

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG



ENKE-BETONCOAT-Acrylversiegelung

Überarbeitet am : 07.04.2009
Ersetzt Fassung vom : 01.06.2004

Druckdatum: 08.04.09

Seite 1 / 5

1. Stoff-, Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Handelsname: ENKE-BETONCOAT-Acrylversiegelung
Verwendungszweck: Fußbodenversiegelung
Hersteller/Lieferant:
 ENKE-Werk Johannes Enke GmbH & Co. KG
 Hamburger Str. 16 D-40221 Düsseldorf
 www.enke-werk.de Email: info@enke-werk.de
 Telefon: 0211/304074
 Telefax: 0211/393718
 Notfallouskunft: 02156/3151

2. Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen

Chemische Charakterisierung: Zubereitung
 Dispersion aus Acrylpolymeren, Pigmenten,
 Füllstoffen und Hilfsstoffen in Wasser

Bestandteile	CAS-Nr.	Gefahren- symbole	R-Sätze	Gehalt
Propylenglykol- phenylether	770-35-4	Xi	36	4 - 8%
Ammoniaklösung	1336-21-6	T, N	23-34-50	<0,25% (als Ammoniak)

3. Mögliche Gefahren:

Gefahrenbezeichnung: -----
Gefahrenhinweise:

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Augenkontakt:

Bei Berührung mit den Augen vorsichtig und gründlich mit Wasser spülen.
 Augenarzt aufsuchen.

Hautkontakt:

Bei Berührung mit der Haut mechanisch entfernen und sorgfältig mit viel Wasser und
 Seife abwaschen.

Einatmen:

Bei Beschwerden für Frischluft sorgen, ggf. Arzt hinzuziehen.

Verschlucken:

Bei Verschlucken 2 Gläser Wasser zu trinken geben, Arzt hinzuziehen.

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG



ENKE-BETONCOAT-Acrylversiegelung

Überarbeitet am : 07.04.2009
Ersetzt Fassung vom : 01.06.2004

Druckdatum: 08.04.09

Seite 2 / 5

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Besondere Gefährdung:

Trockenes Produkt ist brennbar. Im Brandfall können außer Kohlenmonoxid und Kohlendioxid noch weitere gesundheitsgefährdende Gase und Dämpfe freigesetzt werden.

Schutzausrüstung:

Bei Brandbekämpfung Atemschutz mit unabhängiger Luftzufuhr erforderlich.

Geeignete Löschmittel:

Löschpulver oder CO₂, bei größeren Bränden auch Schaum und Wassersprühstrahl.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Haut- und Augenkontakt vermeiden.

Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Verfahren zur Reinigung:

Ausgelaufenes Produkt mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Sägemehl) eindämmen/aufnehmen und gemäß Punkt 13 entsorgen.

7. Handhabung und Lagerung

Handhabung:

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

Lagerung:

Behälter dicht geschlossen und vor Frost geschützt aufbewahren.

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

Das Produkt enthält keine relevanten Mengen von Stoffen mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten.

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Durchtränkte Kleidung wechseln.

Atemschutz:

In der Regel nicht erforderlich.

Augenschutz:

Dichtschießende Schutzbrille.

Handschutz:

Schutzhandschuhe aus Neopren®, PVC, Butyl- oder Nitrilkautschuk (kurzzeitig; Schutzindex min 2). Handschuhe gemäß Schutzindex regelmäßig wechseln. Für Dauereinsatz Handschuhe aus den gleichen Materialien oder aus Viton® (Schutzindex jeweils 6) verwenden.

Körperschutz:

Geeignete Arbeitsschutzkleidung tragen.

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG



ENKE-BETONCOAT-Acrylversiegelung

Überarbeitet am : 07.04.2009
Ersetzt Fassung vom : 01.06.2004

Druckdatum: 08.04.09

Seite 3 / 5

9. Physikalische und chemische Eigenschaften		geprüft nach:
Aggregatzustand	: flüssig (thixotrop)	
Farbe	: diverse Farbtöne	
Geruch	: milder Eigengeruch	
Siedebeginn	: 100 °C bei 1013 hPa	
Dampfdruck	: n. b.	
Flammpunkt	: nicht entflammbar.	
Wasserlöslichkeit	: mischbar	
Viskosität	: ca. 10000 mPas/20 °C	DIN 53018
pH-Wert	: ca. 10	
Dichte	: ca. 1,4 g/cm ³	
10. Stabilität und Reaktivität		
Thermische Zersetzung: Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.		
Gefährliche Reaktionen: Keine gefährlichen Reaktionen bei sachgemäßer Handhabung und Lagerung.		
Gefährliche Zersetzungsprodukte: Nicht bekannt.		
11. Angaben zur Toxikologie		
Akute Toxizität (LD50-Werte): Quantitative Daten sind nicht verfügbar. Aufgrund der Zusammensetzung ist keine relevante Toxizität zu erwarten.		
Augenkontakt: Aufgrund der alkalischen Reaktion kann es bei Augenkontakt zu Reizungen kommen.		
Sensibilisierung: Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.		
Erfahrungen aus der Praxis: Bei sachgemäßem Umgang unter Beachtung der üblichen Arbeitshygiene sind gesundheitsschädigende Wirkungen nicht bekannt und nicht zu erwarten.		

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG



ENKE-BETONCOAT-Acrylversiegelung

Überarbeitet am : 07.04.2009
Ersetzt Fassung vom : 01.06.2004

Druckdatum: 08.04.09

Seite 4 / 5

12. Angaben zur Ökologie

Allgemeine Hinweise:

Nicht in Grundwasser, Kanalisation oder Erdreich gelangen lassen.

Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung); schwach wassergefährdend

13. Hinweise zur Entsorgung:

Produkt:

Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften in geeigneter Anlage verbrennen.

Abfallschlüsselnummer EAK:

080103 Abfälle aus der Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung von Farben und Lacken - Abfälle von Farben und Lacken auf Wasserbasis

Verpackungen:

Tropffrei entleerte Blechverpackungen können dem Kreislauf Blechverpackungen Stahl zugeführt werden. Annahmestellen weist die Firma ENKE als Zeichennutzungsnehmer nach.

14. Angaben zum Transport

Kein Gefahrgut im Sinne nationaler und internationaler Transportvorschriften.

Weitere Angaben:

Frostempfindlich.

15. Vorschriften

Kennzeichnung nach EG-Richtlinien:

Keine Kennzeichnung nach Gefahrstoffverordnung und entsprechenden EG-Richtlinien erforderlich.

Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung:

R-Sätze:

S-Sätze:

Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse : WGK 1 (Selbsteinstufung);
schwach wassergefährdend

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG



ENKE-BETONCOAT-Acrylversiegelung

Überarbeitet am : 07.04.2009
Ersetzt Fassung vom : 01.06.2004

Druckdatum: 08.04.09

Seite 5 / 5

16. Sonstige Angaben:

Im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt wurden folgende Abschnitte geändert:
1, 2, 3

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen. Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitsanforderungen. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann aus den Angaben nicht abgeleitet werden.

Relevante R-Sätze aus Kapitel 3:

- R 34 : Verursacht Verätzungen.
- R 36 : Reizt die Augen.
- R 50 : Sehr giftig für Wasserorganismen.

Die aktuellen Fassungen unserer Sicherheitsdatenblätter finden Sie auf unserer Website www.enke-werk.de